

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 45 (1958)  
**Heft:** 24

**Vereinsnachrichten:** Katholischer Erziehungsverein der Schweiz : Magie des Bildes :  
Studentagung des KEVS in Zürich Montag, 8. Juni 1959

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# MAGIE DES BILDES

CHRISTLICHE ERZIEHUNG ZUM SEHEN

Studientagung des KEVS in Zürich

Montag, 8. Juni 1959

Referent: Dr. Albert Sicker, Zürich

Den Schöpfungstext mit dem Alphabete Christi zu lesen – das mag die christliche Antwort sein auf die eine Urfrage aller Erziehung: zu welchem Tun müssen wir den Menschen tauglich und damit tugendhaft machen? Um den Schöpfungstext mit dem Alphabete Christi lesen zu können, haben wir ein natürliches und übernatürliches Sehvermögen. Diese beiden Sehvermögen harmonisch aufeinander abzustimmen, die natürliche Optik nach der Optik Gottes zu richten, damit wir besser, weil richtiger, sehen, das ist das Anliegen unserer Studientagung. – Dr. Sicker hat durch sein ausgezeichnetes Werk ‚Kind und Film‘ bewiesen, daß er zu zeigen vermag, wie christliche Erziehung zum Sehen zu geschehen hat.

1. Vortrag: **Das Bild gestern und heute** (historische Schau)  
Bildersturm – Ausbruch des Bildes – Bildinflation – Auge: Tor und Filter – Unausweichlichkeit des Bildes – Bildpolaritäten
2. Vortrag: **Die Bannkraft des Bildes** (psychologische Schau)  
Imago – Geheimnisvolle Kräfte – Verheißung des Bildes – Lebendiges Bild: Film
3. Vortrag: **Erziehung zum Bild** (pädagogische Schau)  
Leib-Seele-Einheit – Geschenk Gottes – Erfassung der Urbilder und Symbole – Vor- ‚bild‘ – Bildlenkung – Bild und Schule
4. Illustration (Lichtbilder) und Diskussion

Tagungsort: ‚Zur Kaufleuten‘, Theatersaal,  
Eingang Pelikanstraße 18

Beginn: 09.30 Uhr

Mittagszeit: ca. 12.00–14.00 Uhr

Schluß: ca. 17.00 Uhr

Kursgeld: Fr. 5.–

Der KEVS freut sich darauf, daß auch die 6. Studientagung zu einer eindrucklichen Kundgebung der katholischen Erzieher wird. Wir laden Sie freundlich ein und bitten Sie zugleich: Nehmen Sie auch Erzieher mit, die unsere Studientagungen noch nicht kennen! Melden Sie sich bitte an beim Sekretariat des KEVS, Paul Hug, Bazenheid SG, Tel. (073) 5 1845.

Für den Katholischen Erziehungsverein der Schweiz: Der Präsident: J. Oswald, Pfarrer, Steinach  
Der Sekretär: P. Hug, Lehrer, Bazenheid

STUDIEN TAGUNG DES KEVS IN ZÜRICH – MONTAG, 8. JUNI 1959